

apostoli jm jar daman zalt von xiⁱ geburt vierzehenhundert vnd fuennff⁷ jar.

(IV.) Jch Guothilt⁴ von Gerstnegg. Petters von Vnderwegen wylond elich wirtinne . . . tuond⁴ kunt . . . das wir . . . die erbern wolbeschaiden, Cuontzen⁴ genant Frûmolt. vnd Guotan⁴ sin elich wib, Hannsen Jren sûn, vnd Annan sin elich wib, vnd alle Jro kind, knaben. vnd Tochrân, die jetz geborn sind, oder von den Stammen yemer geborn werden die von dem lib. vnser⁸ recht aigen sind, Recht vnd redlich verkouft haben, an vnser lieben frôwen des Gotzhus ze Chûr Geben ze Chur. Am nechsten Samsztag nach sant Gregorien tag des hailigen. Babstes, jn dem Jar, do man zalt, von der gebürt Christi Vierzehenhundert Jar, vnd darnach. jn dem Nûnden Jare.

(V.) Jch. Haintz. Frummolt, burger ze Cur. Tuon⁴. kunt . . . das jch mir vnd minem elichen, wib Vrsulen Tribeltingerinen vnd allen vnsern. rechten Erben, von den Erwürdigen Gaistlichen herren probst Johansen. vnd. gemainen. Conuent. dez Gotzhus ze sant Luczin ze ainem. rechten ewigen Erblehen, vf genomen vnd enphangen hân Jren aigen. acker, genant. Gatzecten⁹. acker . . . Cur, an dem nechsten Maentag¹⁰, vor sant Hylarientag, Jn dem Jâr. do man zalt. von der gebürt Cristi. Vierzehenhundert Jâr. vnd dar nâch jn dem. Nûnzehenden Jâr.

(I.) *Urbarium E* der Domkirche Chur im Bischöfl. Archiv zu Chur, fol. XXVIII lt. Bruckner, *Scriptoria medii aevi Helvetica*, I (1935) S. 66 von ca. 1370/80, lt. Muoth, *Aemterbücher des Bistums Chur*, S. 6 aus der Zeit der Bischöfe Johannes von Ehingen (1376—1388) und Hartmann von Vaduz (1388—1416). Unser Eintrag weist die 2. Hand in der Reihenfolge des Codex auf, wie auf fol. XVI—XXXI¹ mit der Jahrzahl 1377. Der erwähnte Graf Albrecht III. von Werdenberg, zu Bludenz, wurde 1347/49? geboren, erscheint in Urkunden 1367—1418, starb 1418/19, jedenfalls vor 1420. Abtretungen Albrechts an Chur fallen sonst hauptsächlich in die Jahre 1390, 1391 und 1395 (vgl. Krüger, *Mitteilungen zur vaterländ. Geschichte* 1887, Reg. 505, 520, 559). Ein erstes Erscheinen der Familie Frommelt kann somit frühestens ins 4. Viertel des 14. Jht. angesetzt werden. — Druck: Muoth a. a. O., S. 197.

(II.) *Auszug im neuzeitlichen Chur-Tirolischen Archiv zur Geschichte des Bistums-Chur* (Sammlung Chur-Tirol) B, fol. 121¹. Die Auflösung des Datums ist: 12. Juli 1404. Es ist dies die erste datierte Nachricht über die Frommelt.

(III) *Abschrift im Cartularium Beneduranum* (B) fol. 128¹ im Bischöfl. Archiv Chur, vorher im Pfarrarchiv Bendern (15. Jahrhundert). Auflösung